

Bitte senden Sie diesen Abschnitt per Post bzw. per Fax  
0931 386 43 199 an die Domschule Würzburg.

## Absender

Vorname, Name

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

## Hinweis zum Datenschutz

Mit der Nennung Ihrer persönlichen Daten erteilen Sie uns gegenüber die Einwilligung, dass wir diese Daten von Ihnen verarbeiten. Der Zweck dieser Datenverarbeitung besteht ausschließlich darin, Sie in der Zukunft auf ähnliche Veranstaltungen wie die heutige hinzuweisen und Sie dazu einzuladen. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ist Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO. Wenn Ihre Daten für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig sind, werden wir Ihre Daten unverzüglich löschen. Sie können diese Einwilligung jederzeit durch Erklärung widerrufen, Auskunft über die oder Berichtigung der Daten sowie Löschung verlangen. Im Übrigen erlauben wir uns, Sie auf unsere Datenschutzerklärung auf unserer Homepage unter [www.domschule-wuerzburg.de/datenschutzerklaerung](http://www.domschule-wuerzburg.de/datenschutzerklaerung) hinzuweisen.

Datum/Unterschrift

DOMSCHULE WÜRZBURG  
Akademie des Bistums  
Am Bruderhof 1  
97070 Würzburg



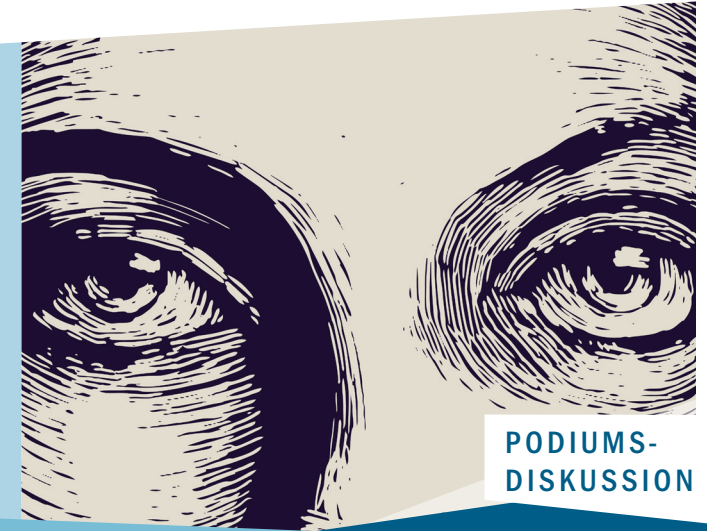
in Zusammenarbeit mit  
Würzburg liest e.V.  
und dem Genderforum der  
Universität Würzburg

Domschule Würzburg  
Akademie des Bistums

Am Bruderhof 1  
97070 Würzburg

Telefon 0931 386-43 111  
Telefax 0931 386-43 199

[www.domschule-wuerzburg.de](http://www.domschule-wuerzburg.de)  
[info@domschule-wuerzburg.de](mailto:info@domschule-wuerzburg.de)



PODIUMS-  
DISKUSSION

Do. 01.07.2021 | 19.30-21.30 Uhr  
**BURKARDUSHAUS**  
**AM BRUDERHOF 1, 97070 WÜRZBURG**

# Lina Gade darf nicht sterben

Frauenfiguren in Max Mohrs „Frau ohne Reue“

Diese Veranstaltung wird  
zusammen mit Würzburg  
liest e.V. und dem  
Genderforum der Universität  
Würzburg durchgeführt.

# Lina Gade darf nicht sterben

Frauenfiguren in Max Mohrs „Frau ohne Reue“

Das Ende von Max Mohrs Roman „Frau ohne Reue“ schockiert. Lina Gade stirbt durch die Hand des somnabulen Felix. Wird sie gerichtet oder findet ihr Leben an einem Moment voller Aufbruch ein unglückliches Ende?

Wir Leser\*innen bleiben ratlos und betrübt zurück. Denn eigentlich hatte die Geschichte um die unkonventionelle Protagonistin Lina eine hoffnungsvolle Richtung genommen: die junge Frau befreit sich durch eine spektakuläre Flucht aus ihrer „toten Ehe“ und ihrem bürgerlichen Leben, das sich „wie in Watte“ gepackt anfühlt. Sie bereist die Welt auf der Suche nach Freiheit, gleichberechtigter Liebesbeziehung und einem neuen Konzept von Mutterschaft – in einer Zeit, in der weibliche Lebensentwürfe gesellschaftlich stark reglementiert und vorgezeichnet sind. Voller Empathie zeichnet Max Mohr seine unerschrockene Protagonistin, ihren Drang nach Selbstverwirklichung und ihre inneren Konflikte – bis zu ihrem tragischen Tod.

Braucht Max Mohrs „Frau ohne Reue“ ein anderes Ende?

Sie sind herzlich eingeladen!

Elisabeth Stein-Salomon  
*Würzburg liest e.V*

Prof. Dr. Marie-Christine Dabauvalle  
*Genderforum der Universität Würzburg*

Dr. Stefan Meyer-Ahlen  
*Studienleiter der Domschule Würzburg*

## Diskussionspartner\*innen

**Dr. Barbara Pittner**

*Literaturwissenschaftlerin und Max Mohr Expertin, Bamberg*

**Prof. Dr. Cornelia Rémi**

*Vertretungsprofessorin für Neuere deutsche Literaturgeschichte, Universität Würzburg*

**Achim Könneke**

*Kulturreferent der Stadt Würzburg*

**Ulrike Schäfer**

*freie Autorin, Würzburg*

## Moderation

**Dr. Isabel Fraas**

*Literaturwissenschaftlerin und Genderconsultant, Universität Würzburg*

## Veranstaltungsort

Burkardushaus  
Am Bruderhof 1, 97070 Würzburg

## Kosten

Eintritt frei

## Anmeldung

Sie können sich online auf unserer Internetseite unter [www.domschule-wuerzburg.de](http://www.domschule-wuerzburg.de) anmelden oder den Anmeldeabschnitt nutzen. Gerne können Sie uns auch eine E-Mail an [info@domschule-wuerzburg.de](mailto:info@domschule-wuerzburg.de) schicken.

Anmeldeschluss: 23.06.2021

*Ihre Anmeldung gilt als verbindlich.*

## Anmeldung

Ich melde mich zur Podiumsdiskussion „Lina Gade darf nicht sterben“ Frauenfiguren in Max Mohrs „Frau ohne Reue“ an.

Do., 01.07.2021, 19.30-21.30 Uhr

## Kosten

Eintritt frei